

April 2018



ADFC-Neustart in der Backnanger Bucht

Den Radverkehr in der Backnanger Bucht weiterentwickeln - und den Spaß nicht vergessen!

„Sicher-Schnell-Bequem“ -

so könnte das Motto für die Zielbeschreibung des Radverkehrs in der Backnanger Bucht lauten!
oder konkreter...

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde des Radverkehrs,

Bitte Termin notieren:

ADFC Backnanger Bucht Neustart

20. April 2018, 18:30 Uhr

im Bürgerhaus BK, Christian-Hämmerle-Zimmer

„Radfahren ist eine lifetime Sportart, die mit großem Spaß nicht nur die Ausdauer schult, sondern auch viel dazu beiträgt, dass Menschen miteinander aktiv sind und wir gleichzeitig unserer Umwelt und Natur etwas Gutes tun.“ (Ingo Froböse, deutscher Sprinter, Universitätsprofessor und Autor, *1957)

Der ADFC hat sich zum Ziel gesetzt, das **Radfahren auf allen Ebenen zu fördern**. In dem Zuge laden wir nicht nur zu Radtouren ein und beraten zur Fahrradtechnik, sondern der Verband setzt sich auch bei Bund, Land und Gemeinden für eine stärkere Radverkehrsförderung ein.

Die Topologie in Backnang ist bekanntermaßen keine Freundin des Radfahrens (was allerdings auch für andere Städte gilt) -- trotzdem nutzen immer mehr Backnanger Bürgerinnen und Bürger das Fahrrad bzw. Pedelec für die Fahrten zur Arbeit, zum Einkaufen und für die Fahrt zur Schule.

Die seit einiger Zeit etwas verwaiste Präsenz des ADFC in der Backnanger Bucht (insgesamt hat der ADFC-Rems Murr derzeit knapp 900 Mitglieder) soll daher wieder aktiviert werden. Dazu möchten wir uns mit Ihnen abstimmen und versuchen, unsere Aktivitäten mit anderen Akteuren und den bereits bestehenden/geplanten Aktivitäten zu vernetzen.

Die Themen liegen ja auf der Straße:

- Ein wichtiges **Klimaziel** ist die Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs (MIV) - dort wo nutzerfreundlich umsetzbar. Dazu leistet die Förderung des Radverkehrs, bei dem ein **Anteil von 20% angestrebt** ist, einen wichtigen Beitrag.
Wesentliche Maßnahmen in diesem Zusammenhang sind:
- **Die Umsetzung des RadNetzBW in der Backnanger Bucht**
Vor einigen Monaten wurden dem Rems-Murr-Kreis vom Land Baden-Württemberg die Maßnahmenlisten für das RadNETZ BW überreicht. Für den Bereich der Backnanger Bucht wollen wir hierfür den Sachstand und notwendige Maßnahmen zur Umsetzung des RadNetzBW durch die Kommunen erheben.
- **Radverkehr in Backnang und Umgebung ausbauen und optimieren**
Im ADFC-Fahrradklimatest 2016 (120.000 Teilnehmer, 539 Städte) hat Backnang leider sehr schlecht abgeschnitten. Backnang trägt in weitem Umkreis - und insbesondere auch im Rems-Murr-Kreis - die rote Laterne. Wobei auch festzuhalten ist, dass seitens der Stadt und der Zivilgesellschaft bereits sehr begrüßenswerte Aktivitäten bestehen.

ADFC-Neustart in der Backnanger Bucht

So zum Beispiel das „Nachhaltige Radverkehrskonzept“ der Lokalen Agendagruppe FahrRadAktiv aus dem Juli 2013, das unbedingt fortgeschrieben werden sollte.

Wichtige **Aktivitäten und Themen** in diesem Zusammenhang sind unserer Meinung nach

- **Gemeinde-Rad-Tour(en) 2018 ab Mai 2018/Juni 2018
mit Vertretern der Stadt und des Gemeinderats**
- **Evaluierung Radwegenetz in Backnang und Teilorten**
- **Sichere Schulwege mit dem Rad? Stimmt das? Verbesserungen?**
- **Fahrradaufbewahrung in der Stadt und bei Anlässen wie Stadtfest, Gänsemarkt etc.**
- **Etablierung eines ADFC-Radlerstammtisches und Radtouren in der Backnanger Bucht**

Dafür brauchen wir Ihre Erfahrung, Vorschläge und Anregungen.

Um uns kennenzulernen und auszutauschen, lade ich Sie ein zum

Neustart ADFC-Backnanger Bucht

am Freitag, 20. April 2018 um 18:30 Uhr

im Bürgerhaus Backnang, Christian-Hämmerle-Zimmer

Wir haben eine interessante **Tagesordnung** vorgesehen, die u. a. folgende Themen behandelt:

- ✓ Wie sieht das Radnetz in Baden-Württemberg und speziell bei uns im Rems-Murr-Kreis aus, was ist geplant und was ist eigentlich vorgeschrieben? (RadNetzBW)
- ✓ Information durch die Stadt Backnang zu den umgesetzten und den geplanten Maßnahmen in Backnang
- ✓ Was können wir als ADFC tun? Patenkonzept / Evaluierung der Radwege und insbes. der Schulwege
- ✓ Tourenangebot des ADFC und speziell des ADFC Rems-Murr / Übersicht über die Radtouren
- ✓ Wie etablieren wir in der Backnanger Bucht einen ADFC-Stammtisch und bieten evt. spezielle Radtouren in der Backnanger Bucht an (z.B. mit lokalen Highlights im kulturellen oder Naturschutz-Bereich)?

Alle Freundinnen und Freunde des Fahrrads - auch wenn sie (noch) nicht Mitglied im ADFC sind - sind willkommen.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme! Selbstverständlich ist auch eine Kontaktaufnahme per Mail (backnang@adfc-bw.de) gerne willkommen. Wir greifen Ihre Anregungen zur Erweiterung und Ergänzung der Agenda gerne auf. Ausführlichere Informationen finden Sie auf den Folgeseiten/im Anhang.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Ehrmann, ADFC Backnanger-Bucht

ADFC-Neustart in der Backnanger Bucht

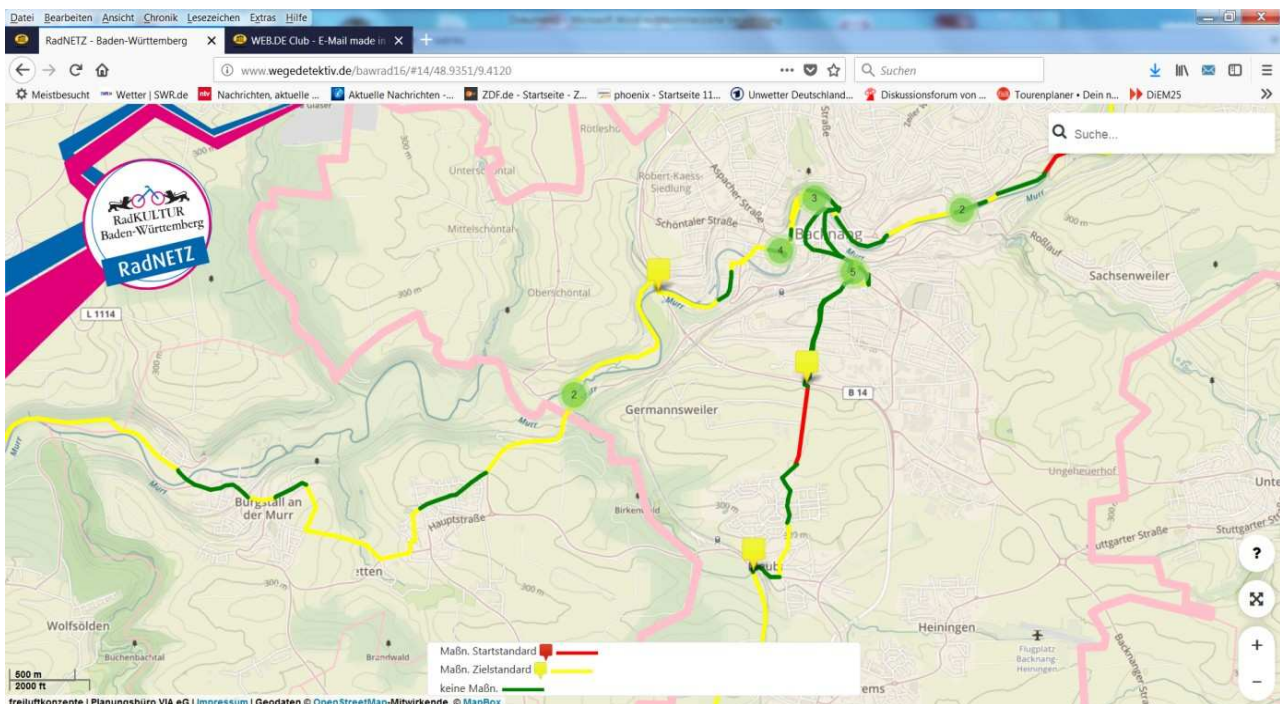
ANHANG

1. RadNetzBW in der Backnanger Bucht

Vor einigen Monaten wurden dem Rems-Murr-Kreis vom Land Baden-Württemberg die Maßnahmenlisten für das RadNETZ überreicht.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Baden-Württemberg sieht das als weiteren Meilenstein auf dem Weg zu einem bürgerfreundlichen und hochwertigen Radverkehrsnetz. Da den Radfahrern sehr daran gelegen ist, dass das RadNETZ - auch in der Zuständigkeit der Kommunen - zügig umgesetzt wird und die vorgeschlagenen Maßnahmen im Sinne der Radfahrer verwirklicht werden, wird der ADFC Baden-Württemberg gemeinsam mit dem ADFC Rems-Murr – hierzu Anmerkungen machen.

Für den Bereich der Backnanger Bucht wollen wir hierfür den Sachstand und notwendige Maßnahmen zur Umsetzung des RadNetzBW durch die Kommunen erheben.



Quelle: <http://www.wegedetektiv.de/bawrad16>

ADFC-Neustart in der Backnanger Bucht

2. Radverkehr in Backnang und Umgebung

Im ADFC-Fahrradklimatest 2016 (120.000 Teilnehmer, 539 Städte) hat Backnang leider sehr schlecht abgeschnitten. Backnang trägt in weitem Umkreis - und insbesondere auch im Rems-Murr-Kreis - die rote Laterne.



Backnang , das einzige ROT in weitem Umkreis!:	
Winnenden	4,5
Waiblingen	3,8
Fellbach	3,8
Marbach	3,4
Gaildorf	4,2
Schorndorf	4,0
Schwäbisch Gmünd	4,1
Aalen	4,0
Stuttgart	4,2
Esslingen	4,3
Schwäbisch Hall	3,9
Göppingen	3,5

Quelle: <http://www.fahrradklima-test.de>

Die Topologie in Backnang ist bekanntermaßen keine Freundin des Radfahrens (was allerdings auch für andere Städte gilt) -- trotzdem nutzen immer mehr Backnanger Bürgerinnen und Bürger das Fahrrad bzw. das Pedelec für die Fahrten zur Arbeit, zum Einkaufen und für die Fahrt zur Schule. Im ADFC-Fahrradklimatest 2016 (120.000 Teilnehmer, 539 Städte) hat Backnang aber leider sehr schlecht abgeschnitten. Backnang trägt in weitem Umkreis - und insbesondere auch im Rems-Murr-Kreis - die rote Laterne. Den Trend zu mehr Radverkehr wollen wir fördern und unseren Teil dazu beitragen, dass Backnang die rote Laterne abgibt.

Wobei auch festzuhalten ist, dass seitens der Stadt und der Zivilgesellschaft bereits begrüßenswerte Aktivitäten bestehen. Zum Beispiel sollte das „Nachhaltige Radverkehrskonzept“ der Lokalen Agendagruppe FahrRadAktiv aus dem Juli 2013 fortgeschrieben werden. „Sicher-Schnell-Bequem“ könnte das Motto zur Zielbeschreibung des Radverkehrs in der Backnanger Bucht lauten!

Die Gründe für diese Entwicklung liegen sicher zum einen an der steigenden Zahl von Pedelecs, aber auch daran, dass kurze Fahrten in Backnang und in den Teilorten gar nicht vom Rauf-Runter des Murrtales betroffen sind.

Diesen Trend wollen wir - im Sinne von „Sicher-Schnell-Bequem“ - fördern und unseren Teil dazu beitragen, dass Backnang die rote Laterne abgibt:

ADFC-Neustart in der Backnanger Bucht

Gemeinderadtour 2018 im Mai 2018

Auf dem kleinen Rundkurs durch die Stadt (ca. 2 Std.), möchten wir einige Problemstellen des Radverkehrs in Backnang aufzeigen und mögliche Lösungen mit der Verwaltung und dem Gemeinderat diskutieren.

Die (s.u.) nach wie vor gültige Einschätzung der lokalen Agenda, „Rund 50% aller Kfz-Fahrten finden im Bereich von 5 km statt. In diesem Bereich sind Fahrräder schneller und flexibler als jedes andere Verkehrsmittel. Ein Umstieg aufs Fahrrad bringt eine Verminderung des Benzinverbrauchs und führt zu einer Abnahme der Schadstoffbelastung mit Stickoxiden und Kohlenstoffdioxid und Feinstaub.“, **sollte dringend im Zusammenwirken aller Akteure fortgeschrieben und aktualisiert werden.**

→ **Evaluierung Radwegenetz in Backnang und Teilorten**

Wir wollen versuchen, Radler als „**Paten**“ für **Teilstrecken** zu gewinnen, die - z.B. auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen - diese Strecken sowieso regelmäßig befahren und Störungen, Probleme und Verbesserungsmöglichkeiten aufnehmen könnten.

→ **Sichere Schulwege mit dem Rad? Stimmt das? Verbesserungen?**

- Und dabei auch auf dem - nach unserer Kenntnis allerdings von **Juli 2013** stammenden „Nachhaltigen Radverkehrskonzept der **Lokalen Agendagruppe FahrRadAktiv** zur Förderung des nichtmotorisierten Individualverkehrs als Bestandteil eines zielorientierten Verkehrsentwicklungsplans für die Stadt Backnang“ aufsetzen und **die dort genannten Leitziele auf ihre aktuelle Umsetzung in den Blick nehmen und zu deren Fortschreibung beitragen.**

(Damals wurde festgehalten: „Die steigenden Verkehrs- und Umweltprobleme erfordern ein Umdenken in der bisher verfolgten städtischen Verkehrspolitik. Ein großer Teil der CO₂ und Stickoxidemissionen sind auf den motorisierten Verkehr zurückzuführen. Das Fahrrad hingegen ist das umwelt- und stadtvträglichste und damit nachhaltigste aller Verkehrsmittel: schadstofffrei, geräuschfrei, mit geringem Flächenbedarf. Radfahren ist täglich praktizierter Umweltschutz. Rund 50% aller Kfz-Fahrten finden im Bereich von 5 km statt. In diesem Bereich sind Fahrräder schneller und flexibler als jedes andere Verkehrsmittel. Ein Umstieg aufs Fahrrad bringt eine Verminderung des Benzinverbrauchs und führt zu einer Abnahme der Schadstoffbelastung mit Stickoxiden und Kohlenstoffdioxid und Feinstaub.“)

- **Fahrradaufbewahrung in der Stadt und bei besonderen Anlässen wie Stadtfest, Gänsemarkt etc.** um zur Anfahrt mit dem Rad zu motivieren und damit - auch - die Parkplatz- und Feinstaubsituation zu entspannen.
Sichere Abstellmöglichkeiten für die oft ja auch nicht ganz billigen Fahrräder und Pedelecs - z.B. in einem Parkhaus und z.B. über per Tagesmiete buchbare Fahrradboxen am Bahnhof - sollten konzipiert werden.

3. Stammtisch ADFC-Backnanger Bucht und Radtouren